

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Wenn sich der Kuckuck hören läßt

1 Wenn sich der Kuckuck hören läßt,
2 Das ist für mich ein wahres Fest,
3 Dann bin ich guter Dinge,
4 Ich tanze, sing' und springe.
5 Der Kuckuck zeigt es deutlich an,
6 Der Frühling, der Frühling kommt heran.
7 O Kuckuck, lieber Kuckuck du,
8 Wie hör' ich dir so gerne zu!

9 Und wenn ich in den Garten geh',
10 Und dann das erste Veilchen seh',
11 Dann bin ich guter Dinge,
12 Ich tanze, sing' und springe.
13 Das Veilchen zeigt es deutlich an,
14 Der Frühling, der Frühling kommt heran.
15 O Veilchen, liebes Veilchen du,
16 Wie seh' ich dir so gerne zu!

17 Und wenn dann alle Blumen blüh'n
18 Und alle Bäume werden grün,
19 Dann bin ich guter Dinge,
20 Ich tanze, sing' und springe.
21 Wie freu' ich mich, juchheißassa!
22 Der Frühling, der Frühling ist nun da.
23 O Frühling, tausend Dank sei dir!
24 Juchhe! du kommst ja auch zu mir.

(Textopus: Wenn sich der Kuckuck hören läßt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43501>)